

Presseinformation

27. November 2002

Julius Raab-Stipendien für niederösterreichische Studenten

LR Gabmann: NÖ braucht gut ausgebildete Nachwuchskräfte

Im Wirtschaftsförderungsinstitut in St. Pölten überreichte gestern Landesrat Ernest Gabmann an 24 Studenten „Julius Raab-Stipendien“ in der Höhe zwischen 150 und 250 Euro. „Bundeskanzler Julius Raab war einer jener niederösterreichischen Politiker, die maßgeblichen Anteil am Wiederaufbau Österreichs hatten“, erklärte Gabmann. Heute könne Niederösterreich auf eine gute wirtschaftliche Grundlage aufbauen. Die Stipendien seien ein Symbol des Respekts für die Leistungen Julius Raabs. Im Jahr 2002 habe die „Julius Raab-Stiftung“ an insgesamt 148 niederösterreichische Studenten Stipendien in einer Gesamthöhe von 75.000 Euro vergeben.

„Wer eine Leistung erbringt, soll auch eine entsprechende Gegenleistung erhalten. Deshalb unterstützt das Land niederösterreichische Studenten in Form von Stipendien“, sagte Gabmann. Um eine Top-Region Europas zu werden, brauche Niederösterreich gut ausgebildete junge Menschen. Die immer stärkere technologische Ausrichtung der Wirtschaft und Industrie mache auch eine Weiterentwicklung der Ausbildung notwendig. Mit den Raab-Stipendien werde dazu ein wesentlicher Beitrag geleistet. Gabmann: „Jeder Euro für die Bildung ist gut angelegtes Geld und eine Investition in die Zukunft.“